



## 2. In Lebensgefahr – Lesetext

Nach einer kleinen Ewigkeit gelang es Simon, Lotta am Halsband zu packen und zurück zum Haus zu zerren. Nachdem er sie eingesperrt hatte, lief er schnell zum Baum zurück. Emily konnte inzwischen ihren Kater beruhigen. Vorsichtig kletterte er hinunter und schmiegte sich in ihre Arme.

5 „Es tut mir...“, fing Simon an. Doch das Mädchen unterbrach ihn sofort:

„Wenn du deinen blöden Hund richtig erzogen hast, komme ich vielleicht noch mal wieder. Vorher will ich mit euch beiden nichts mehr zu tun haben!“

Emily drehte ihm mitsamt ihrem Kater auf dem Arm den Rücken zu, ging ins Haus und ließ ihn einfach stehen.

10 Blöde Kuh, dachte Simon und ging ebenfalls nach Hause. Irgendwie war ihm jetzt die Freude an diesem schönen Tag total verdorben. Er hatte auch gar keine Lust mehr auf den Geburtstag seiner Großmutter. Er war froh, als das Abendessen bei ihr vorbei war und sie wieder heimfuhren.

Als er ins Haus kam, wunderte er sich, dass Lotta ihn nicht wie üblich begrüßte. Seine Mutter

15 war schon vorausgegangen und schrie plötzlich: „Das darf doch nicht wahr sein!“

Simon rannte ins Wohnzimmer. Ihn traf fast der Schlag. Sämtliche Schubladen waren aus den Schränken gezogen. Der Inhalt lag wild durcheinander auf dem Boden: Tischdecken, Teile des guten Geschirrs, Blumenvasen – teilweise zerbrochen – Bücher, Kerzen, CDs, Weihnachts- und Osterdekorationen.

20 Simon lief es kalt den Rücken herunter: Wo war Lotta? Panisch suchte er das Haus ab.

Immer wieder rief er ihren Namen. Da – in der Küche vor der Terrassentür lag sie und rührte sich nicht. „Oh nein, Lotta!“

Simon hatte seit dem Kindergarten nicht mehr geweint. Jetzt aber strömten ihm die Tränen nur so über das Gesicht. Ganz behutsam nahm er Lottas Kopf in den Schoß und streichelte ihn zärtlich.

25 „Mama, Papa!“, rief er weinerlich in Richtung Wohnzimmer.

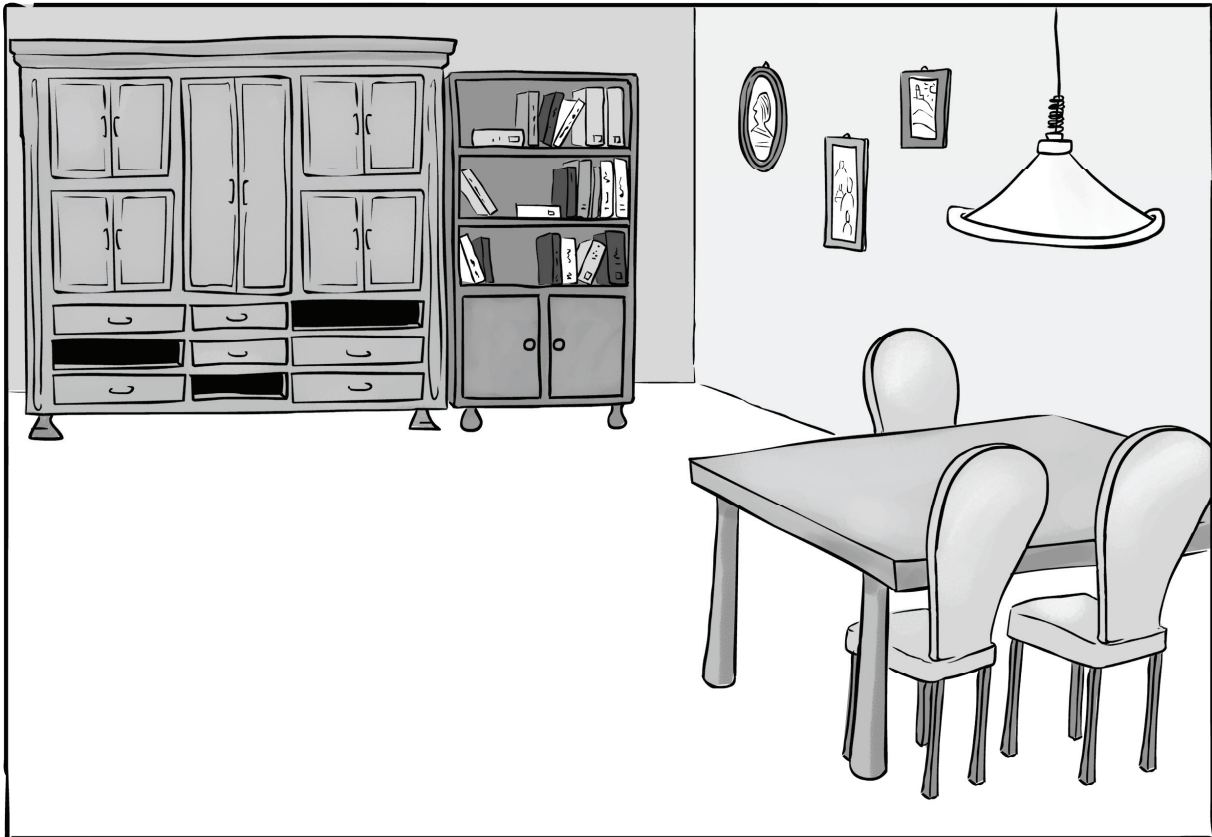
„Kommt schnell, ich glaube, Lotta ist tot!“





## 2. In Lebensgefahr – Ein Bild fertig malen

Die Einbrecher haben das Wohnzimmer ganz schön verwüstet. Ergänze das Bild nach den Angaben in der Beschreibung.



1. Auf dem Boden vor dem Schrank liegen zwei große Schubladen und eine kleine.
2. In den Schubladen waren sieben Weihnachtskugeln, fünf Ostereier und zwei Kerzen.  
Der Inhalt liegt nun verstreut auf dem Boden.
3. Außerdem liegen auf dem Boden in der rechten Ecke vier Teller und vier Tassen,  
die teilweise zerbrochen sind.
4. Die Blumenvase ist vom Tisch gefallen und liegt in Scherben davor. Ein paar Blumen  
liegen zwischen den Scherben.
5. Die Tischdecke liegt zerknüllt daneben.
6. Vier CDs liegen in der Nähe der kaputten Blumenvase.